

## Neubau Hort Heine-Kids, Schwerin

Im Herbst 2016 erfolgte der Rückbau der stark geschädigten Bestandsgebäude Werderstraße 66–68–70. An deren Stelle wurde von November 2016 bis Oktober 2018 ein Neubau für die Hortbetreuung von bis zu 198 Kinder der Heinrich-Heine-Grundschule realisiert.

Auf schwierigem Baugrund (Pfahl- und Flachgründung) entstand ein fünfgeschossiges, traufständiges Gebäude mit Satteldach, das die Grundrisse der ehemaligen Gebäude aufnimmt. Die Kubatur orientiert sich an der umliegenden städtebaulichen Situation und gibt sich durch die klare Formensprache als Werk des 21. Jahrhunderts zu erkennen. Durch eine Verjüngung nach Süden konnte eine größere Fläche für den dazugehörigen Außenbereich realisiert werden. Die darüber anschließenden Geschosse bestehen aus sandfarben verputztem, einschaligem, hochwärmedämmenden Porenbetonmauerwerk. Als Einladung zum kurzzeitigen Verweilen und Innehalten wurden an der straßenseitige Westfassade Paneele mit Zitaten des Dichters Heinrich Heine eingelassen, welche nachts leuchten. Durch das offene Foyer und der Blickachse zum Hof wird der Besucher in das Innere „gezogen“, um anschließend das Hortgebäude zu entdecken.



Fotos: Patrick Dübel

ADRESSE	Werderstraße 66–68–70 · 19055 Schwerin
BAUHERR*IN	Landeshauptstadt Schwerin, vertreten durch das Zentrale Gebäudemanagement Schwerin
PLANUNG ARCHITEKTEN	Rimpel Leifels Architekten PartG mbB und MKK-Architekten, Schwerin Stefan Rimpel, Matthias Leifels, Frank Kirsten; Mitarbeit: Franka Schmeling, Sabine Höhn, Ruth Dick, Sarah Knaak, Tilman Brinker
FERTIGSTELLUNG	10/2018